

Abteilung 17



Schulungsunterlagen

Personalkosten

LA 21-Workshop 08.11.2016

(Stand: 08.11.2016)

Belegaufstellung für Personalkosten

Übersicht			
Betriebs-/Klientennummer:	1234567		
Förderungswerber:	Förderungswerber Mustermann		
Antragsnummer:	001/2015-AUT		
Vorsteuerabzugsberechtigung:	Ja		
Genehmigter Zeitraum für Kostenanerkennung:	Beginn	---	Ende
	01.01.2015	---	15.08.2017
Gruppierung nach:	Fördergegenstand		

Buttons zur internen Verwendung der Bewilligenden Stelle

Belegaufstellung für Investitionskosten anlegen

Belegaufstellung für Sachkosten anlegen

Belegaufstellung für unbare Sachleistungen anlegen

Belegaufstellung für Standardkosten anlegen

Belegaufstellung für Personalkosten anlegen

Zusatzblatt für Notizen/Anmerkungen anlegen

Daten werden vom Zahlungsantrag übernommen

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten	
inkl. Obergrenzen für 2015	
Kurzbezeichnung des Vorhabens	Projekt Muster
Betriebs-/Klientennummer	12345678
Förderungswerber	Förderungswerber Mustermann
Antragsnummer	001/2015-AUT
Fördergegenstand	

hier ist der Vermerk „Lokale Agenda 21 – Gemeindename xy“ einzutragen

Achtung:

Grundsätzlich erfolgt die Genehmigung und Abrechnung der Personalkosten auf Basis der standardisierten Einheitskosten (siehe Buttons für die **Abrechnungsmodelle 1 und 2**).

Nur in Ausnahmefällen können die Personalkosten auf Basis der tatsächlichen Kosten abgerechnet werden (siehe Button für die **Abrechnungsmodelle 3**), wobei bislang ein einziges Beispiel vorhanden ist: Lt. Dienstvertrag sind für verschiedene Tätigkeiten verschiedene Stundensätze zu berechnen.

Es ist in jedem Fall ein Jahreslohnkonto vorzulegen.

Beim **Abrechnungsmodell 1** „**Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)**“ werden die Lohnnebenkosten auf Basis eines %-Zuschlags zum Bruttojahreslohn ermittelt. Dieses Abrechnungsmodell können Sie für alle Mitarbeiter anwenden, die **NICHT** in eine der nachfolgend aufgelisteten Gruppen fallen:

- Öffentlich Bedienstete (sofern förderbar), die bei einer Versicherungsanstalt für öffentlich Bedienstete versichert sind, sowie Vertragsbedienstete mit Dienstvertrag nach öffentlichem Recht
- Lehrlinge
- Geringfügig Beschäftigte
- Freie Dienstnehmer
- Arbeitnehmer in Kurzarbeit oder Altersteilzeit
- Arbeitsverhältnisse, auf die das Bauarbeiter-Urlaubsgesetz anzuwenden ist
- Behinderte nach dem Behinderteneinstellungsgesetz

Das **Abrechnungsmodell 2** „**Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)**“ ist für Mitarbeiter zu verwenden, die in eine der oben aufgelisteten Gruppen fallen und bei denen daher die Lohnnebenkosten auf IST-Basis abzurechnen sind.

Sofern die Abrechnung der Personalkosten auf Basis der tatsächlichen Kosten genehmigt wurde, können Sie mit dem **Abrechnungsmodell 3** „**Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)**“ die Personalkosten für Ihre Mitarbeiter beantragen, sofern sie stundenweise mit verschiedenen Stundensätzen in dem Vorhaben beschäftigt sind/waren.

➤ **Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)**

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten	
inkl. Obergrenzen für 2015	
Kurzbezeichnung des Vorhabens	Projekt Muster
Betriebs-/Klientennummer	12345678
Förderungswerber	Förderungswerber Mustermann
Antragsnummer	001/2015-AUT
Fördergegenstand	FG Muster 1
Bitte wählen Sie ein Abrechnungsmodell:	
Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)	
Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)	
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)	
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Mitarbeiter ist zu einem bestimmten Zeitraum zu 100% einem Projekt zuordenbar)	

Vorgangsweise für die Abrechnung von Personalkosten, wenn ein Mitarbeiter einen All-In-Dienstvertrag hat.

Ist bei einem Mitarbeiter im entsprechenden Jahreslohnkonto eine Überstundenpauschale (All-In-Dienstverträge) **ausgewiesen**, ist im Feld „Dienstvertrag“ enthält Überstundenpauschale (All-In-Dienstvertrag) **JA** auszuwählen.



Hinweis

Falls der Mitarbeiter einen All-In-Vertrag hat, gilt folgender Faktor:

Faktor 1.980: durchschnittliche Jahresleistungsstunden, basierend auf einer Arbeitszeit von 40 Std./Woche unter Abzug des gesetzlichen Mindestanspruchs für Urlaub bzw. Feiertage und unter Berücksichtigung von 180 Überstunden (entspricht knapp zwei Drittel der lt. Arbeitszeitgesetz maximal zulässigen jährlichen Überstunden).

Beispiel All-in-Dienstverträge (= mit Überstunden):

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten	
inkl. Obergrenzen für 2016	
Kurzbezeichnung des Vorhabens	Musterprojekt
Betriebs-/Klientennummer	1234567
Förderungswerber	Förderungswerber Mustermann
Antragsnummer	001/2015-AUT
Fördergegenstand	FG Muster 1
Personalkostenabrechnung mit standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)	
MitarbeiterIn (Name)	+ - Mustermann I
Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes	2015
Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes	12
Bruttojahresbezug	45.000,00
Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertrag)	Ja
Wochenarbeitsstunden (bei Bruttojahresbezug)	40,00
Berechneter Stundensatz in €/Std	29,55
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2 in €/Std	40,93
Anrechenbarer Stundensatz in €/Std	29,55

Hier sind das Jahr und die Anzahl der Monate (mind. 6) des vorgelegten Jahreslohnkontos einzutragen.

Vorgangsweise für die Abrechnung von Personalkosten, wenn ein Mitarbeiter im Jahr in dem er die Leistungen erbringt, tatsächlich ausbezahlte Überstunden hat.

Kann ein Mitarbeiter die Überstunden nicht durch Zeitausgleich abbauen, sondern werden diese tatsächlich ausbezahlt, dann erfolgt die Stundensatzberechnung analog zu jenen Mitarbeitern, die entweder keine Überstunden leisten oder die geleisteten Überstunden durch Zeitausgleich abbauen. Im Feld „Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Dienstvertrag)“ muss **NEIN** ausgewählt werden. Im Feld „Bruttojahresbezug“ ist das Bruttojahresgehalt **ohne die Kosten für die ausbezahlten Überstunden** einzugeben.

In der Gesamtstundenübersicht ist für diesen Mitarbeiter dann “Bruttobezug enthält ausbezahlte Überst. (max. 180Std./Jahr) “ **Ja** anzugeben. Damit ist es möglich für diesen Mitarbeiter bis zu 180 Überstunden in dem entsprechenden Jahr abzurechnen.

Beispiel Dienstvertrag ohne Überstundenpauschale, jedoch wurden Überstunden ausbezahlt:

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten	
inkl. Obergrenzen für 2016	
Kurzbezeichnung des Vorhabens	Musterprojekt
Betriebs-/Klientennummer	1234567
Förderer	Förderer Mustermann
Antragsnummer	001/2015-AUT
Fördergegenstand	FG Muster 1
Personalkostenabrechnung mit standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)	
MitarbeiterIn (Name)	<input type="text" value="Mustermann I"/>
Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes	2015
Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes	12
Bruttojahresbezug	45.000,00
Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertrag)	<input type="text" value="Nein"/>
Wochenarbeitsstunden (bei Bruttojahresbezug)	40,00
Berechneter Stundensatz in €/Std	32,50
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2 in €/Std	40,93
Anrechenbarer Stundensatz in €/Std	32,50
Gesamtstundenübersicht	<input type="text" value=""/>
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)	2015
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)	12
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)	<input type="text" value="Ja"/>
Anzahl der Wochenarbeitsstunden	45,00

Hier sind das Jahr und die Anzahl der Monate des Abrechnungszeitraums einzutragen.

Vorgangsweise für die Abrechnung von Personalkosten, wenn ein Mitarbeiter keine Überstunden erbringt oder die Überstunden durch Zeitausgleich wieder abgebaut werden.

Im Feld „Dienstvertrag enthält Überstundenpauschale (All-In-Vertrag) muss **Nein** ausgewählt werden. In der Gesamtstundenübersicht ist für diesen Mitarbeiter dann „Bruttobezug enthält ausbezahlte Überst. (max. 180 Std./Jahr)“ ebenfalls **Nein** anzugeben.

! Hinweis

Falls im Jahreslohnkonto **keine Überstunden** ausgewiesen sind, gilt folgender Faktor:
 Faktor 1.800: durchschnittliche Jahresleistungsstunden, basierend auf einer Arbeitszeit von 40 Std./Woche unter Abzug des gesetzlichen Mindestanspruchs für Urlaub bzw. Feiertage.

Beispiel Dienstvertrag ohne Überstundenpauschale und ohne ausbezahlte Überstunden:

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten	
inkl. Obergrenzen für 2016	
Kurzbezeichnung des Vorhabens	Musterprojekt
Betriebs-/Klientennummer	1234567
Förderungswerber	Förderungswerber Mustermann
Antragsnummer	001/2015-AUT
Fördergegenstand	FG Muster 1
Personalkostenabrechnung mit standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)	
MitarbeiterIn (Name)	+ - <i>Mustermann I</i>
Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes	2015
Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes	12
Bruttojahresbezug	45.000,00
Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertrag)	Nein
Wochenarbeitsstunden (bei Bruttojahresbezug)	40,00
Berechneter Stundensatz in €/Std	32,50
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2 in €/Std	40,93
Anrechenbarer Stundensatz in €/Std	32,50
Gesamtstundenübersicht	+ -
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)	2015
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)	12
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)	Nein
Anzahl der Wochenarbeitsstunden	40,00

Achtung:

Die Auflistung der Personalkosten hat getrennt je Mitarbeiter zu erfolgen.

Im 1. Block, beginnend mit der Zeile für das Anlegen der Mitarbeiter, wird der Stundensatz berechnet. Werden mehr Spalten für die **Mitarbeiter** benötigt, als standardmäßig vorgegeben, so können diese **über die Buttons + und –** angelegt bzw. gelöscht werden. Gelöscht wird immer jene Spalte, in welcher sich eine aktive Zellenmarkierung befindet.

Als Basis für die Berechnung des Stundensatzes dient das letztgültige Jahreslohnkonto (über zumindest 6 Monate wegen der Sonderzahlung(en)).

Die einzelnen Felder (Mitarbeiter (Name), Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes, Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes, Bruttojahresbezug...) sind, wenn vorhanden, unter Beachtung der Anmerkungen in den Kommentarfeldern zu befüllen und beziehen sich auf das zugrunde liegende Jahreslohnkonto.

Hinweis:

Grau und grün hinterlegte Summenfelder berechnen sich automatisch durch die erfassten Daten in den Erfassungsfeldern.

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten

inkl. Obergrenzen für 2016

Kurzbezeichnung des Vorhabens	Musterprojekt
Betriebs-/Klientennummer	1234567
Förderungswerber	Förderungswerber Mustermann
Antragsnummer	001/2015-AUT
Fördergegenstand	FG Muster 1

Personalkostenabrechnung mit standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)

MitarbeiterIn (Name)	+	-	Mustermann I	Mustermann II
Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes			2015	2015
Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes			12	12
Bruttjahresbezug			45.000,00	45.000,00
Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertrag)			Ja	Nein
Wochenarbeitsstunden (bei Bruttjahresbezug)			40,00	40,00
Berechneter Stundensatz in €/Std			29,55	32,50
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2 in €/Std			40,93	40,93
Anrechenbarer Stundensatz in €/Std			29,55	32,50

Im Block „**Gesamtstundenübersicht**“ ist anzugeben, auf welches Jahr sich die abgerechneten Tätigkeiten beziehen. Ebenso ist die Anzahl der beschäftigten Monate und die Anzahl der Wochenarbeitsstunden für das Jahr anzugeben.

Werden mehr/weniger Zeilen für die Erfassung der in anderen Projekten geleisteten Stunden benötigt, als standardmäßig vorgegeben, so können diese über die Buttons + und – angelegt bzw. wieder gelöscht werden. Gelöscht wird immer jene Zeile in welcher sich eine aktive Zellenmarkierung befindet.

Gesamtstundenübersicht	+	-			
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)			2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)			12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)			Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden			40,00	40,00	
Für FG Muster 1 geleistete Stunden			1.500,00	1.500,00	
Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden			120,00	120,00	
<i>Projekt Muster 2</i>			120,00	150,00	
<i>Projekt Muster 3</i>			150,00	100,00	
<i>Sonstige Projekte</i>			0,00	80,00	
			0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr			1.890,00	1.950,00	
Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden			1.980,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)			44.318,18	48.750,00	93.068,18
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2			61.391,67	61.391,67	
anrechenbare Personalkosten			44.318,18	48.750,00	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)			10,00%	10,00%	
eingereichte Personalkosten			39.886,36	43.875,00	83.761,36
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)			10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €			3.988,64	4.387,50	8.376,14
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €			43.875,00	48.262,50	92.137,50

Außerdem sind die, dem beantragten Vorhaben /Fördergegenstand (FG) zuordenbaren Gesamtstunden und die Summe der bereits für dieses Vorhaben / Fördergegenstand abgerechneten Stunden sowie alle weiteren für andere Projekte geleisteten Stunden anzuführen.

Gesamtstundenübersicht	+	-			
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)			2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)			12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)			Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden			40,00	40,00	
Für FG Muster 1 geleistete Stunden			1.500,00	1.500,00	
Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden			120,00	120,00	
Projekt Muster 2			120,00	150,00	
Projekt Muster 3			150,00	100,00	
Sonstige Projekte			0,00	80,00	
			0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr			1.890,00	1.950,00	
Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden			1.980,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)			44.318,18	48.750,00	93.068,18
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2			61.391,67	61.391,67	
anrechenbare Personalkosten			44.318,18	48.750,00	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)			10,00%	10,00%	
eingereichte Personalkosten			39.886,36	43.875,00	83.761,36
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)			10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €			3.988,64	4.387,50	8.376,14
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €			43.875,00	48.262,50	92.137,50

Die **anrechenbaren Personalkosten** errechnen sich auf Basis der erfassten, dem Vorhaben/Fördergegenstand zuordenbaren Gesamtstunden und dem anrechenbaren Stundensatz in €/Std je Mitarbeiter. In den grünen Feldern rechts in der unten stehenden Tabelle werden die Quersummen, die sich auch in der Übersicht widerspiegeln, gebildet.

Gesamtstundenübersicht	+	-			
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)			2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)			12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)			Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden			40,00	40,00	
Für FG Muster 1 geleistete Stunden			1.500,00	1.500,00	
Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden			120,00	120,00	
Projekt Muster 2			120,00	150,00	
Projekt Muster 3			150,00	100,00	
Sonstige Projekte			0,00	80,00	
			0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr			1.890,00	1.950,00	
Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden			1.980,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)			44.318,18	48.750,00	93.068,18
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2			61.391,67	61.391,67	
anrechenbare Personalkosten			44.318,18	48.750,00	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)			10,00%	10,00%	
eingereichte Personalkosten			39.886,36	43.875,00	83.761,36
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)			10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €			3.988,64	4.387,50	8.376,14
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €			43.875,00	48.262,50	92.137,50

Im Feld „Abzug in %“ werden prozentuale Abzüge erfasst. Beispiel dafür ist ein nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil.

Die eingereichten Personalkosten errechnen sich auf Basis der anrechenbaren Personalkosten abzüglich der Abzüge in %. In den grünen Feldern rechts in der unten stehenden Tabelle werden die Quersummen, die sich auch in der Übersicht widerspiegeln, gebildet.

Beispiel:

Gebietskörperschaftsanteil beträgt 10%.

Gesamtstundenübersicht	+	-			
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)			2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)			12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)			Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden			40,00	40,00	
Für FG Muster 1 geleistete Stunden			1.500,00	1.500,00	
Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden			120,00	120,00	
Projekt Muster 2			120,00	150,00	
Projekt Muster 3			150,00	100,00	
Sonstige Projekte			0,00	80,00	
			0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr			1.890,00	1.950,00	
Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden			1.980,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)			44.318,18	48.750,00	93.068,18
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2			61.391,67	61.391,67	
anrechenbare Personalkosten			44.318,18	48.750,00	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)			10,00%	10,00%	
eingereichte Personalkosten			39.886,36	43.875,00	83.761,36
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)			10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €			3.988,64	4.387,50	8.376,14
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €			43.875,00	48.262,50	92.137,50

Für die Berechnung der **eingereichten Gemeinkosten in €** ist im Feld „Pauschalsatz in %“ der im Genehmigungsschreiben für Gemeinkosten bekanntgegebene Prozentsatz zu erfassen.

Beispiel:

Der Pauschalsatz für die Gemeinkosten beträgt 10%.

Gesamtstundenübersicht	+	-			
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)			2015	2015	
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)			12	12	
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)			Nein	Nein	
Anzahl der Wochenarbeitsstunden			40,00	40,00	
Für FG Muster 1 geleistete Stunden			1.500,00	1.500,00	
Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden			120,00	120,00	
Projekt Muster 2			120,00	150,00	
Projekt Muster 3			150,00	100,00	
Sonstige Projekte			0,00	80,00	
			0,00	0,00	
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr			1.890,00	1.950,00	
Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden			1.980,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)			44.318,18	48.750,00	93.068,18
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2			61.391,67	61.391,67	
anrechenbare Personalkosten			44.318,18	48.750,00	
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)			10,00%	10,00%	
eingereichte Personalkosten			39.886,36	43.875,00	83.761,36
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)			10,00%	10,00%	
eingereichte Gemeinkosten in €			3.988,64	4.387,50	8.376,14
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €			43.875,00	48.262,50	92.137,50

Die eingereichten Personalkosten inklusive Gemeinkosten in € errechnen sich auf Basis der eingereichten Personalkosten zuzüglich der eingereichten Gemeinkosten in €.

Hinweis:

Im Zuge der Abrechnung der Personalkosten nach standardisierten Einheitskosten sind keine Originalrechnungen und Zahlungsnachweise vorzulegen, auch im Falle der Abrechnung von Gemeinkosten sind keine Zahlungsnachweise erforderlich.

(Beispiel: Es werden Personalkosten mit einem Betrag von 48.750,00 EUR und einer Gemeinkostenpauschale von 10 % (= 4.875,00 EUR) abgerechnet, somit ist auch für die 4.875,00 EUR (=Gemeinkostenpauschale) kein Zahlungsnachweis erforderlich.

Mit dem Button „Eingabe abschließen“ werden alle erfassten Daten/Felder gesperrt, d.h. es sind danach keine Änderungen oder Ergänzungen mehr möglich.

Personalkostenabrechnung mit standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)			
MitarbeiterIn (Name)	<input type="text" value="+"/> <input type="text" value="-"/>	Mustermann I	Mustermann II
Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes		2015	2015
Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes		12	12
Bruttjahresbezug		45.000,00	45.000,00
Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertrag)		Ja	Nein
Wochenarbeitsstunden (bei Bruttjahresbezug)		40,00	40,00
Berechneter Stundensatz in €/Std		29,55	32,50
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2 in €/Std		40,93	40,93
Anrechenbarer Stundensatz in €/Std		29,55	32,50
Gesamtstundenübersicht	<input type="text" value="+"/> <input type="text" value="-"/>		
Abgerechnete Tätigkeiten beziehen sich auf das Jahr (jjjj)		2015	2015
Anzahl der beschäftigten Monate (max. 12 Monate / Mitarbeiter)		12	12
Bruttobezug enthält ausbezahlte Überstd. (max. 180 Std./Jahr)		Nein	Nein
Anzahl der Wochenarbeitsstunden		40,00	40,00
Für FG Muster 1 geleistete Stunden		1.500,00	1.500,00
Summe der bereits für FG Muster 1 abgerechnete Stunden		120,00	120,00
Projekt Muster 2		120,00	150,00
Projekt Muster 3		150,00	100,00
Sonstige Projekte		0,00	80,00
		0,00	0,00
Summe über alle Projekte im Abrechnungsjahr		1.890,00	1.950,00
Faktor: durchschnittliche Jahresleistungsstunden		1.980,00	1.800,00
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)		44.318,18	48.750,00
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2		61.391,67	61.391,67
anrechenbare Personalkosten		44.318,18	48.750,00
Abzüge in % (zB nicht förderbarer Gebietskörperschaftsanteil)		10,00%	10,00%
eingereichte Personalkosten		39.886,36	43.875,00
Pauschalsatz in % (für Gemeinkosten)		10,00%	10,00%
eingereichte Gemeinkosten in €		3.988,64	4.387,50
eingereichte Personalkosten inkl. Gemeink. in €		43.875,00	48.262,50
Warnung: Durch das Klicken auf "Eingabe abschließen" werden alle obigen Felder gesperrt. Es sind danach keine Änderungen oder Ergänzungen mehr möglich!			
<input type="button" value="Eingabe abschließen"/>			

➤ **Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)**

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten	
inkl. Obergrenzen für 2016	
Kurzbezeichnung des Vorhabens	Musterprojekt
Betriebs-/Klientennummer	1234567
Förderungswerber	Förderungswerber Mustermann
Antragsnummer	001/2015-AUT
Fördergegenstand	FG Muster 1
Bitte wählen Sie ein Abrechnungsmodell:	
Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)	
Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)	<input type="checkbox"/>
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)	
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Mitarbeiter ist zu einem bestimmten Zeitraum zu 100% einem Projekt zuordenbar)	

Bei der **Abrechnungsvariante „Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)“**, sind die Dienstgeberabgaben auf Ist-Kosten-Basis abzurechnen, d.h. die Summe der tatsächlichen Jahrespersonalkosten inkl. Lohnnebenkosten der einzelnen Mitarbeiter sind aus dem Lohnkonto abzulesen und in die entsprechenden Felder einzutragen.

Hinweis:

Diese Abrechnungsvariante ist für folgende Gruppen von Arbeitnehmern anwendbar:

- Öffentlich Bedienstete (sofern förderbar), die bei einer Versicherungsanstalt für öffentlich Bedienstete versichert sind, sowie Vertragsbedienstete mit Dienstvertrag nach öffentlichem Recht
- Lehrlinge
- Geringfügig Beschäftigte
- Freie Dienstnehmer
- Arbeitnehmer in Kurzarbeit oder Altersteilzeit
- Arbeitsverhältnisse, auf die das Bauarbeiter-Urlaubsgesetz anzuwenden ist
- Behinderte nach dem Behinderteneinstellungsgesetz

Personalkostenabrechnung auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)		
MitarbeiterIn (Name)	+ -	Name eintragen
Jahr (jjjj) für die Berechnung des Stundensatzes		2015
Anzahl der Monate für die Berechnung des Stundensatzes		12
Dienstvertrag enthält eine Überstundenpauschale (All-In-Vertrag)		Nein
förderb. Bruttogehalts(Lohn)kosten in €		0,00
Nettogehalt (exkl. Diäten, km-Geld, Überstundenentgelt, ...)		0,00
Dienstnehmeranteil Sozialversicherung (SV) auf LF		0,00
Dienstnehmeranteil Sozialversicherung (SV) auf SZ		0,00
Dienstnehmeranteil Lohnsteuer (LST) auf LF		0,00
Dienstnehmeranteil Lohnsteuer (LST) auf SZ		0,00
sonstige Abzüge (e-card)		0,00
nicht förderbare Bruttogehalts(Lohn)kosten in €		0,00
Überstunden (Grundlohn + Zuschläge)		0,00
sonstige Sonderzahlungen		0,00
förderbare Personalnebenkosten DG-Anteil - gesamt in €		0,00
Dienstgeberanteil Sozialversicherung (SV) auf LF		0,00
Dienstgeberanteil Sozialversicherung (SV) auf SZ		0,00
Dienstgeberbeitrag (DB) zum FLAF		0,00
Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag (DZ)		0,00
Dienstgeberabgabe - U-Bahn-Steuer (nur in Wien)		0,00
Kommunalsteuer		0,00
Mitarbeiter-/Betriebl. Vorsorgekasse (MV / BV)		0,00
Personalnebenkosten nicht förderbar in €		0,00
freiwillige Unternehmensleistungen		0,00
Aliquote Nebenkosten f. nicht förderb. Bruttobezüge		0,00
Summe förderbarer direkter Personalkosten in €		0,00
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. 7/II in €		0,00
Wochenarbeitsstunden		0,00
Berechneter Stundensatz in €/Std		0,00
Stundenlohn für Beamte lt Dienstkl. VIII/2 in €/Std		0,00
Anrechenbarer Stundensatz in €		0,00000
Anrechenbarer Stundensatz in € nach VWK durch BST		0,00000

Hier sind das Jahr und die Anzahl der Monate (mind. 6) des vorgelegten Jahreslohnkontos einzutragen.

ÜSt-Pauschale lt. Dienstvertrag

förderbar, wenn sie gesetzlich, kollektivvertraglich oder in einer Betriebsvereinbarung generell und rechtsverbindlich vorgesehen sind

dient dem Abgleich mit dem Lohnkonto

z.B freiwillige Sozialleistungen
Sonst. unternehmensspez. Nebenkosten/Jahr

nicht förderbar, außer sie sind gesetzlich, kollektivvertraglich oder in einer Betriebsvereinbarung generell und rechtsverbindlich vorgesehen

Die Lohnnebenkosten für nicht förderbare Bruttokosten werden aliquot berechnet.

bei Teilzeitarbeit wird ein aliquoter Anteil berechnet

Der Block Gesamtstundenübersicht ist analog dem Abrechnungsmodell 1 „Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)“ zu verwenden – es stehen die gleichen Erfassungsfelder zu Verfügung.

Warnung: Durch das Klicken auf "Eingabe abschließen" werden alle obigen Felder gesperrt. Es sind danach keine Änderungen oder Ergänzungen mehr möglich!

Eingabe abschließen

➤ Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)

Zahlungsantrag - Belegaufstellung Personalkosten	
inkl. Obergrenzen für 2015	
Kurzbezeichnung des Vorhabens	Projekt Muster
Betriebs-/Klientennummer	12345678
Förderungswerber	Förderungswerber Mustermann
Antragsnummer	001/2015-AUT
Fördergegenstand	FG Muster 1
Bitte wählen Sie ein Abrechnungsmodell:	
Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (%-Zuschlag für Lohnnebenkosten)	
Berechnung der Personalkosten auf Basis von standardisierten Einheitskosten (Lohnnebenkosten auf Ist-Basis)	
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)	
Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Mitarbeiter ist zu einem bestimmten Zeitraum zu 100% einem Projekt zuordenbar)	

Bei der **Abrechnungsvariante „Berechnung der Personalkosten auf Ist-Kosten-Basis (Stundensatzermittlung)“** wird der Personalaufwand auf Basis der tatsächlich in einem Jahr geleisteten Arbeitsstunden (Anwesenheitsstunden) und der real entstandenen Kosten errechnet.

Die Auflistung der Personalkosten hat wie auch in den anderen Abrechnungsmodellen, getrennt je Mitarbeiter zu erfolgen.

Sind bei einem Mitarbeiter im entsprechenden Jahreslohnkonto keine Überstunden ausgewiesen, ist im Feld „Bruttobezug enthält Überstundenpauschale (All-In-Dienstvertrag)“ **NEIN** auszuwählen.

Sind bei einem Mitarbeiter im entsprechenden Jahreslohnkonto **Überstunden ausgewiesen** (Überstundenpauschale - All-In-Dienstverträge), ist im Feld „Bruttobezug enthält Überstundenpauschale (All-In-Dienstvertrag)“ **JA** auszuwählen.

Werden mehr/weniger Mitarbeiterblöcke benötigt, als standardmäßig vorgegeben, so können diese über die Buttons + und – angelegt bzw. gelöscht werden. Gelöscht wird immer jener Block in welchem sich eine aktive Zellenmarkierung befindet.

Die einzelnen Felder (Mitarbeiter (Name), Jahr (jjjj), Anzahl der abgerechneten Monate, Nettogehalt,...) sind unter Beachtung der Anmerkungen in den Kommentarfeldern (siehe folgende Abbildung) zu befüllen.

Die grau und grün hinterlegten Summenfelder berechnen sich automatisch durch die erfassten Daten in den Erfassungsfeldern.

Personalkostenabrechnung auf Ist-Kosten Basis (Stundensatzermittlung)					
MitarbeiterIn (Name)	+ -	Name eintragen	Name eintragen	Name eintragen	förderbar, wenn sie gesetzlich, kollektivvertraglich oder in einer Betriebsvereinbarung generell und rechtsverbindlich vorgesehen sind
Jahr (jjjj)		2014	2014	2014	
Anzahl der abgerechneten Monate		12	12	12	
Bruttobezug enthält Überstundenpauschale (All-In-Dienstvertrag)		Ja	Nein	Ja	
förderb. Bruttogehalts(Lohn)kosten in €		67.556,00	44.796,00	31.725,00	dient dem Abgleich mit dem Lohnkonto
Nettogehalt (exkl. Diäten, km-Geld, ...)		41.993,00	27.794,00	21.531,00	
Dienstnehmeranteil Sozialversicherung (SV) auf LF		9.551,00	7.552,00	5.322,00	
Dienstnehmeranteil Sozialversicherung (SV) auf SZ		1.546,00	1.100,00	637,00	
Dienstnehmeranteil Lohnsteuer (LST) auf LF		14.088,00	8.067,00	4.839,00	z.B. freiwillige Sozialleistungen Sonst. unternehmensspez. Nebenkosten/Jahr
Dienstnehmeranteil Lohnsteuer (LST) auf SZ		458,00	283,00	196,00	
sonstige Abzüge (e-card)		0,00	0,00	0,00	
nicht förderbare Bruttogehalts(Lohn)kosten in €		0,00	0,00	0,00	nicht förderbar, außer sie sind gesetzlich, kollektivvertraglich oder in einer Betriebsvereinbarung generell und rechtsverbindlich vorgesehen
sonstige Sonderzahlungen		0,00	0,00	0,00	
förderbare Personalnebenkosten DG-Anteil - gesamt in €		19.880,00	14.090,00	10.449,00	Die Lohnnebenkosten für nicht förderbare Bruttokosten werden aliquot berechnet.
Dienstgeberanteil Sozialversicherung (SV) auf LF		11.839,00	9.102,00	6.417,00	
Dienstgeberanteil Sozialversicherung (SV) auf SZ		1.928,00	1.371,00	964,00	
Dienstgeberbeitrag (DB) zum FLAF		3.088,00	2.170,00	1.529,00	
Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag (DZ)		0,00	0,00	0,00	
Dienstgeberabgabe - U-Bahn-Steuer (nur in Wien)		0,00	0,00	0,00	
Kommunalsteuer		2.058,00	1.447,00	1.019,00	
Mitarbeiter-/Betriebl. Vorsorgekasse (MV / BV)		967,00	0,00	520,00	
Personalnebenkosten nicht förderbar in €		0,00	0,00	0,00	bei Teilzeitarbeit wird ein aliquoter Anteil berechnet
freiwillige Unternehmensleistungen		0,00	0,00	0,00	
Aliquote Nebenkosten f. nicht förderb. Bruttobezüge		0,00	0,00	0,00	
Summe förderbarer direkter Personalkosten in €		87.436,00	58.886,00	42.174,00	
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. 7/III in €		79.618,00	70.570,50	67.675,30	
Wochenarbeitsstunden		40,00	39,00	34,00	
Tatsächlich geleistete Arbeitszeit in Stunden		1.900,00	1.780,00	1.800,00	
Anwesenheitsstunden inkl. Überstunden		1.900,00	1.780,00	1.800,00	
Berechneter Stundensatz in €/Std		46,02	33,08	23,43	
Stundenlohn für Beamte lt Dienstkl. VII/2 in €/Std		41,90	39,65	37,60	
Anrechenbarer Stundensatz in €		41,90421	33,08202	23,43000	
Anrechenbarer Stundensatz in € nach VVK durch BST		41,90421	33,08202	23,43000	

Hinweis:

Unterschied zum Abrechnungsmodell 2:
Angabe der Anwesenheitsstunden inkl. Überstunden

In einem weiteren Block „**Berechnete Überweisungen laut Jahreslohnkonto**“ ermitteln sich die in Summe an die Sozialversicherung, das Finanzamt und die Gemeinde (Kommunalsteuer) zu entrichtenden Beträge automatisch. Diese sind mittels entsprechender Zahlungsnachweise der Bewilligenden Stelle zu belegen.

Berechnete Überweisungen laut Jahreslohnkonto	2014	2014	2014
Sozialversicherung	25.841,00	19.135,00	13.870,00
Finanzamt	17.554,00	10.520,00	5.764,00
Kommunalsteuer	2.058,00	1.447,00	1.019,00
Nettogehalt	41.993,00	27.794,00	21.531,00
Summe	87.446,00	58.896,00	42.184,00

Im Block „**Gesamtstundenübersicht**“ sind, wie auch in den anderen Abrechnungsmodellen, die dem beantragten Projekt zuordenbaren Gesamtstunden und alle weiteren für andere Projekte geleisteten Stunden anzuführen.

Gesamtstundenübersicht	+	-	2014	2014	2014	
FG Muster 3			1.121,00	1.521,00	984,00	
Projekt Muster 4			222,00	130,00	120,00	
Projekt Muster 5			101,00	101,00	130,00	
Sonstige			70,00	88,00	200,00	
Summe über alle Projekte			1.514,00	1.840,00	1.434,00	
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden			1.900,00	1.780,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)			45.076,65	50.326,30	23.060,59	118.463,55
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2			45.076,66	61.161,10	39.567,73	
eingereichte anrechenbare Personalkosten			45.076,65	50.326,30	23.060,59	118.463,55
eingereichte anrechenb. Gemeinkosten (Pauschalsatz in %)			0,00%	0,00%	0,00%	
eingereichte anrechenb. Gemeinkosten in €			0,00	0,00	0,00	0,00
eingereichte anrechenb. Personalkosten inkl. Gemeink. in €			45.076,65	50.326,30	23.060,59	118.463,55

Auch für dieses Abrechnungsmodell gilt:

Werden mehr Zeilen für die Erfassung der in anderen Projekten geleisteten Stunden benötigt, als standardmäßig vorgegeben, so können diese über die Buttons + und – angelegt bzw. gelöscht werden. Gelöscht wird immer jene Zeile in welcher sich eine aktive Zellenmarkierung befindet.

Achtung:

Ist die **Summe über alle Projekte** größer als die **tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden**, so färbt sich die Schriftfarbe im Feld „Summe über alle Projekte“ rot. Erfassungsfehler sollen dadurch verhindert werden.

Gesamtstundenübersicht	+	-	2014	2014	2014	
FG Muster 3			1.121,00	1.521,00	984,00	
Projekt Muster 4			222,00	130,00	120,00	
Projekt Muster 5			101,00	101,00	130,00	
Sonstige			70,00	88,00	200,00	
Summe über alle Projekte			1.514,00	1.840,00	1.434,00	
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden			1.900,00	1.780,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)			45.076,65	50.326,30	23.060,59	118.463,55
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2			45.076,66	61.161,10	39.567,73	
eingereichte anrechenbare Personalkosten			45.076,65	50.326,30	23.060,59	118.463,55
eingereichte anrechenb. Gemeinkosten (Pauschalsatz in %)			0,00%	0,00%	0,00%	
eingereichte anrechenb. Gemeinkosten in €			0,00	0,00	0,00	0,00
eingereichte anrechenb. Personalkosten inkl. Gemeink. in €			45.076,65	50.326,30	23.060,59	118.463,55

Die eingereichten, anrechenbaren Personalkosten je Mitarbeiter errechnen sich auf Basis der erfassten, dem Projekt zuordenbaren Gesamtstunden und dem anrechenbaren Stundensatz in € nach VWK durch BST. In den grünen Feldern rechts werden die Quersummen, die sich auch in der Übersicht widerspiegeln, gebildet.

Gesamtstundenübersicht	+	-	2014	2014	2014	
FG Muster 3			1.121,00	1.521,00	984,00	
Projekt Muster 4			222,00	130,00	120,00	
Projekt Muster 5			101,00	101,00	130,00	
Sonstige			70,00	88,00	200,00	
Summe über alle Projekte			1.514,00	1.840,00	1.434,00	
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden			1.900,00	1.780,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)			45.076,65	50.326,30	23.060,59	118.463,55
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2			45.076,66	61.161,10	39.567,73	
eingereichte anrechenbare Personalkosten			45.076,65	50.326,30	23.060,59	118.463,55
eingereichte anrechenb. Gemeinkosten (Pauschalsatz in %)			0,00%	0,00%	0,00%	
eingereichte anrechenb. Gemeinkosten in €			0,00	0,00	0,00	0,00
eingereichte anrechenb. Personalkosten inkl. Gemeink. in €			45.076,65	50.326,30	23.060,59	118.463,55

Werden die Personalgemeinkosten (Feld: eingereichte Gemeinkosten (Pauschalsatz in %)) auf Basis der vereinfachten Kostenoptionen abgerechnet, ist im Feld „eingereichte Gemeinkosten (Pauschalsatz in %)“ der im Genehmigungsschreiben bekanntgegebene Prozentsatz zu erfassen.

Gesamtstundenübersicht	+	-	2014	2014	2014	
FG Muster 3			1.121,00	1.521,00	984,00	
Projekt Muster 4			222,00	130,00	120,00	
Projekt Muster 5			101,00	101,00	130,00	
Sonstige			70,00	88,00	200,00	
Summe über alle Projekte			1.514,00	1.840,00	1.434,00	
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden			1.900,00	1.780,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)			45.076,65	50.326,30	23.060,59	118.463,55
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2			45.076,66	61.161,10	39.567,73	
eingereichte anrechenbare Personalkosten			45.076,65	50.326,30	23.060,59	118.463,55
eingereichte anrechenb. Gemeinkosten (Pauschalsatz in %)			10,00%	10,00%	10,00%	
eingereichte anrechenb. Gemeinkosten in €			4.507,67	5.032,63	2.306,06	11.846,35
eingereichte anrechenb. Personalkosten inkl. Gemeink. in €			49.584,32	55.358,93	25.366,65	130.309,90

Hinweis:

Im Zuge der Abrechnung von Personalgemeinkosten sind für den abgerechneten Betrag keine Originalrechnungen und Zahlungsnachweise zu übermitteln (Beispiel: Es werden Personalkosten mit einem Betrag von 45.076,65 EUR und einer Gemeinkostenpauschale von 10 % (= 4.507,67 EUR) abgerechnet, somit ist für die 4.507,67 EUR (=Gemeinkostenpauschale) kein Zahlungsnachweis erforderlich).

Gesamtstundenübersicht	+	-	2014
FG Muster 3			1.121,00
Projekt Muster 4			222,00
Projekt Muster 5			101,00
Sonstige			70,00
Summe über alle Projekte			1.514,00
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden			1.900,00
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)			45.076,65
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2			45.076,66
eingereichte anrechenbare Personalkosten			45.076,65
eingereichte anrechenb. Gemeinkosten (Pauschalsatz in %)			10,00%
eingereichte anrechenb. Gemeinkosten in €			4.507,67
eingereichte anrechenb. Personalkosten inkl. Gemeink. in €			49.584,32

Mit dem Button „Eingabe abschließen“ werden alle erfassten Daten/Felder gesperrt, d.h. es sind danach keine Änderungen oder Ergänzungen mehr möglich.

Gesamtstundenübersicht	+	-	2014	2014	2014	
FG Muster 3			1.121,00	1.521,00	984,00	
Projekt Muster 4			222,00	130,00	120,00	
Projekt Muster 5			101,00	101,00	130,00	
Sonstige			70,00	88,00	200,00	
Summe über alle Projekte			1.514,00	1.840,00	1.434,00	
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden			1.900,00	1.780,00	1.800,00	
eingereichte Personalkosten (ohne Obergrenze)			45.076,65	50.326,30	23.060,59	118.463,55
Personalkostenobergrenze lt. Dienstkl. VII/2			45.076,66	61.161,10	39.567,73	
eingereichte anrechenbare Personalkosten			45.076,65	50.326,30	23.060,59	118.463,55
eingereichte anrechenb. Gemeinkosten (Pauschalsatz in %)			10,00%	10,00%	10,00%	
eingereichte anrechenb. Gemeinkosten in €			4.507,67	5.032,63	2.306,06	11.846,35
eingereichte anrechenb. Personalkosten inkl. Gemeink. in €			49.584,32	55.358,93	25.366,65	130.309,90

Warnung: Durch das Klicken auf "Eingabe abschließen" werden alle obigen Felder gesperrt. Es sind danach keine Änderungen oder Ergänzungen mehr möglich!

Eingabe
abschließen